

**Protokoll über die öffentliche Fachausschusssitzung
„Quartiers- und Stadtentwicklung“ des Stadtteilbeirates Walle vom 09.06.2021
Die Sitzung wird in Form einer Online-Video-Konferenz durchgeführt**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Nr.: XIII/03/2021

Anwesend sind:

Beiratsmitglieder

Herr Roland Heinsch
Herr Gerald Höns
Frau Adelarisa Kedenburg (Vertr.)
Herr Dr. Karsten Seidel

Sachkundige BürgerInnen

Frau Bärbel Schaudin-Fischer (Vertr.)
Herr Rolf Surhoff

VertreterInnen § 23.

Tom Daniel

Verhindert sind:

Frau Dr. Angela Stoklosinski
Herr Jens Maier

Gäste

Herr Robert Bartsch - ASV
Frau Conny Steinwede - Ideensammlung Elisabethplatz
Herr Mark Wege - Ideensammlung Walle
Herr Dr. Klaus Rautmann - Ideensammlung Hansegarten
Ca. 10 interessierte Gäste

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIII/02/2021 vom 23.03.2020

TOP 3: Walle Central

- **hier:** Verkehrszählung im Quartier
dazu: Robert Bartsch / ASV
- **hier:** Plätze im Quartier / Vorbereitung eines Workshops im September 2021
Aufruf des Beirates zu einer Ideensammlung zum „Elisabeth-Platz“

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 5: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Vor Einstieg in die Tagesordnung berichtet die Vorsitzende vom „Projekt Mäusetunnel“, das am heutigen Tage von 16 – 19 Uhr vor Ort mit dem Bekleben von Tontafeln und Fliesen fortgeführt wurde. Alle Mitglieder des Beirates und alle, die Lust und Interesse haben sich zu beteiligen, sind eingeladen am 16.06. und 23.06.21 von 16 – 19 Uhr dabei zu sein. In diesem Zusammenhang hebt der Sprecher des Fachausschusses den Einsatz des ASV-Vertreters Mark Castens hervor und spricht ein besonderes Lob aus.

Auf die Regularien anlässlich einer Videokonferenz sowie auf die Redezeitbegrenzung und unerlaubtes Fotografieren/Filmen wird hingewiesen.

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Der Tagesordnung wird zugestimmt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIII/02/2021 vom 23.03.2020

- Dem Protokoll wird bei einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 3: Walle Central – Verkehrszählung im Quartier

Die im Herbst 2019 durchgeführte Verkehrszählung haben keine validen Ergebnisse gebracht und sie musste wiederholt werden. Aufgrund von Corona war dies erst im Frühjahr 2021 möglich. Die Ergebnisse der Verkehrszählung mit Kennzeichenerfassung liegen jetzt vor und werden vom Vertreter des ASV, Herrn Bartsch, anhand einer Präsentation vorgestellt (Anlage 1). Die anschließende Diskussion behandelte folgende Aspekte:

- Die Vegesacker Straße / Nord (Waller Ring) ist nicht gezählt worden. Im Nachhinein wäre es jedoch besser gewesen. Durch die erste Verkehrszählung lassen sich die Zahlen abschätzen.
- Die Grenzstraße ist nicht erhoben worden, war nicht im Auftrag enthalten.
- Motorräder sind in der Zählung mit eingegangen. Ob Fahrräder dabei waren wird Herr Bartsch in Erfahrung bringen und nachreichen.
- Es soll nachgeliefert werden, wie die gelieferten Zahlen für Durchgangsverkehr Steffensweg-Nord und Bremerhavener Str.-Nord im Zusammenhang mit den geplanten Maßnahmen (z.B. Steffensweg Teilstück Waller-Ring – X-Kreuzung als Fahrradstr) sich auf die verkehrliche Belastung vor der Berufsschule GAV auswirken. .
- Es wird zudem vermutet, dass der Verkehr im Quartier durch die Grundschule Nordstraße zunehmen wird. Das muss im Verkehrskonzept Berücksichtigung finden.

Im Ergebnis ist ein übermäßiger Durchgangsverkehr, der bei 14 % des Verkehrsaufkommens liegt, nicht festzustellen. „Gefühlt“ ist es aber viel Verkehr. Die Beruhigung des Steffensweg macht auf alle Fälle Sinn. Die Anwohner:innen im Quartier müssen eng einbezogen werden.

TOP 4: Walle Central – Plätze im Quartier (Vorbereitung Workshop, Ideensammlung)

1. Ideensammlung zum Elisabethplatz

Frau Steinwede ist selbst Anwohnerin und zeigt anhand einer Präsentation Visionen für den Elisabethplatz (Anlage 2). Zurzeit werden Unterschriften für einen Bürgerantrag gesammelt, der die Vorschläge untermauern soll. Es soll keine Gastro-Meile werden, sondern vielmehr ein *Elisabethplatz für alle* ohne Autos, Fahrräder und Platz für spielende Kinder. In der anschließenden Diskussion loben die Mitglieder des Fachausschusses die Ideen und stellen fest, dass diese dem entsprechen, was bei den beiden Workshops aus 2019 von Anwohner:innen gewünscht war.

Zur versuchsweisen (ggfs temporären) Umwidmung der Elisabethstraße im Teilabschnitt zwischen Vegesacker und Bremerhavener Straße im Herbst äußert sich Herr Bartsch verhalten. Es würde sich dabei um einen Verkehrsversuch handeln, der mit straßenverkehrsbehördlichen Mitteln umzusetzen sein wird. Eine temporäre Sperrung ist ohne dem nicht möglich.

2. Ideensammlung Walle

Herr Wege hat vier Projektideen eingebracht und stellt sie anhand einer Präsentation vor (Anlage 3). Der Ausschuss stellt fest, dass das Gebiet um den Bahnhof dringend bearbeitet werden muss und dass die Ansiedlung eines Kinos sehr begrüßt werden würde. Auch die Ideen zum REWE in der Holsteiner Straße finden Berücksichtigung.

3. Ideensammlung Hansegarten

Die Erhaltung des Platzes und die Organisation einer Kerngruppe, die im Hansegarten ehrenamtlich tätig wird, sind die Ziele der Präsentation (Anlage 4). Der Hansegarten wird seit vielen Jahren von Dr. Herrn Rautmann mit privatem Engagement gestaltet und gepflegt. Durch Hauswurfsendungen und möglicherweise durch die Aufstellung einer Tafel soll auf die Entstehung und das ehrenamtliche Engagement hingewiesen werden. Ein kleiner Wall zur Hansestraße hin soll zukünftig lärmvermeidend wirken. Dazu bedarf es jedoch finanzieller Mittel, da keine öffentlichen Mittel in den Platz einfließen. Auf die Beantragung von Globalmitteln wird hingewiesen. Aufgrund der technischen Probleme wird ein Erläuterungsbericht nachgereicht (Anlage 5).

Im Anschluss stellen die Mitglieder des Fachausschusses fest, dass es sich um sehr anregende Präsentationen handelt und das hohe ehrenamtliche Engagement von Anwohner:innen sehr geschätzt wird.

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- Ortsbegehung mit dem Leiter des ASV

Das Ortsamt wird die Ortsbegehung mit dem Leiter des ASV organisieren. Vorgesehen sind Stationen wie Vegesacker Straße / Waller Mitte in Verbindung mit „Heimatgrün“ und Radweg Osterfeuerberger Ring.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedene

Es liegen keine Mitteilungen bzw. Meldung für Verschiedenes vor.

Vorsitz/Protokoll

Fachausschuss-Sprecher:

- U. Pala-

-Dr. K. Seidel-